

Focus Minerals: Hochgradige Goldmineralisierung über 200 m Streichenlänge auf Treasure Island

25.11.2010 | [IRW-Press](#)

Neueste Ergebnisse liefern weitere Hinweise auf umfangreiche mineralisierte Aufschlüsse

Highlights

- Gesteinssplitterproben liefern weitere hochgradige Ergebnisse, u.a. 58,9 g/t, 48,4 g/t, 41,3 g/t und 39,8 g/t
- Ergebnisse stammen aus Proben, die in regelmäßigen Abständen über 200 m Streichenlänge aus der Quarzzone im Osten entnommen wurden
- Zahlreiche Proben mit hohen Erzgehalten von bis zu 33 g/t wurden auch aus der Quarzzone am Südrand der Insel auf 140 m Streichenlänge gewonnen
- Alle Proben enthalten deutlich sichtbare feine Golddisseminierungen
- Bohrprogramm zur Validierung der Probenergebnisse ist Anfang des kommenden Jahres geplant

Focus Minerals (ASX: FML) freut sich bekannt zu geben, dass auf dem unternehmenseigenen Projekt Treasure Island in den östlichen Goldfeldern in Westaustralien eine hochgradige Goldmineralisierung auf einer Streichenlänge von 200 m nachgewiesen werden konnte.

Die aktuellen Probenahmen erfolgten im Anschluss an die Ergebnisse aus dem ersten Zyklus, in dem u.a. 45,7 g/t, 38,4 g/t, 22,8 g/t, 16,4 g/t und 9,4 g/t aus der Ost- und Südzone nachgewiesen wurden (siehe auch ASX-Meldung vom 1. November 2010).

Treasure Island ist Teil des Projekts Lake Cowan, das sich vom großen Goldcamp Kambalda-St Ives in süd-südöstlicher Richtung 35 km entlang des Streichens erstreckt.

Ostzone

Eine eingehende systematische Beprobung der Quarzzone im östlichen Randbereich der Insel lieferte u.a. Erzgehalte von 58,9 g/t, 48,4 g/t, 41,3 g/t und 17,9 g/t (siehe auch Abbildungen 1 und 2 bzw. Tabelle 1).

In den Proben, die in regelmäßigen Abständen auf einer Streichenlänge von 200 m und über eine Gesamtbreite von 30 m aus dem Quarzgestein entnommen wurden, sind Goldeinschlüsse sichtbar.

Im Rahmen des Beprobungszyklus im Bereich der Erzgänge im Osten wurden aus mindestens zwei zwischen 0,5 m und 4 m mächtigen, voneinander getrennten Quarzgängen auf einer Streichenlänge von ca. 200 m Proben entnommen.

Beide Erzgänge enthalten sichtbare Goldanteile in Stecknadelkopfgröße bzw. feine Disseminierungen, die mit oxidierten Sulfiden assoziiert sind. Die oxidierten Sulfide finden sich in den Kontaktzonen zwischen den Erzgängen und dem Liegenden und Hängenden, sind aber auch in Form von Disseminierungen im Quarz verteilt.

Südzone

Auch im Rahmen eines zweiten Beprobungszyklus, bei dem Gesteinssplitterproben aus dem Quarzgestein am Südrand der Insel entlang einer ähnlichen Streichenlänge von 140 m entnommen wurden (siehe Abbildung 3), konnten hochgradige Goldproben mit feinen sichtbaren Goldeinschlüssen und Erzgehalten von bis zu 33 g/t gewonnen werden.

In der südlichen Quarzzone wurde in drei voneinander getrennten Quarzgängen, die sich in Nord-Süd-Richtung entlang des Streichens ausdehnen und im Süden unterhalb des Cowan-Sees verlaufen (siehe Abbildung 1 & 3 und Tabelle 1), eine eingehende systematische Beprobung durchgeführt. Dabei wurden u.a. Erzgehalte von 33,3 g/t, 18,0 g/t, 15,25 g/t, 14,8 g/t, 13,2 g/t und 12,0 g/t nachgewiesen.

Die Proben wurden aus jedem Erzgang in regelmäßigen Abständen entlang des Streichens entnommen. Die

Erzgänge weisen durchgehend eine Mächtigkeit von 0,5 m bis 1,0 m auf und enthalten feine sichtbare Goldeinschlüsse, die mit oxidierten Sulfiden assoziiert sind. Das südliche Gangsystem erstreckt sich über eine Streichenlänge von 100 m, wobei jeder Erzgang ca. 50 - 70 m entlang des Streichens verläuft, bevor er unter die Seeoberfläche tritt.

Laut Campbell Baird, CEO von Focus, sind die neuesten Ergebnisse ein weiterer schlüssiger Beweis dafür, dass Treasure Island umfangreiche Aufschlüsse mit einer hochgradigen Goldmineralisierung beherbergt.

Wie Baird bestätigt, werden die Ergebnisse einer Magnetfeldmessung, die im Rahmen von Messflügen über der Insel und dem umliegenden See durchgeführt wurde, demnächst vorliegen. Focus ist dann in der Lage, die gewonnenen Daten mit den Ergebnissen der Beprobungen zu verbinden und kann so einen besseren Einblick in das Explorationspotenzial gewinnen. Damit können auch weitere Bohrziele identifiziert werden.

"Diese Ergebnisse sind phantastisch, vor allem, wenn man bedenkt, dass bei Proben ein Erzgehalt von 5 - 10 Gramm pro Tonne für gewöhnlich mehr als ausreichend ist, um ein großes Echo hervorzurufen," sagte Campbell Baird. "Wir stehen erst am Anfang unseres Explorationsprogramms und sind von den potenziellen Ressourcen bei Treasure Island begeistert. Wir freuen uns schon sehr darauf, diese Ziele im kommenden Jahr durch Bohrungen zu erkunden."

- Abbildung 1 – Blick auf Treasure Island mit den Standorten, an denen die Gesteinssplitterproben entnommen wurden
- Abbildung 2 – Skizze der Erzgänge im Osten mit Angaben zu den Erzgehalten der Gesteinssplitter
- Abbildung 3 – Blick auf die Erzgänge im Süden mit Angaben zu den Erzgehalten der Gesteinssplitter
- Abbildung 4 – Blick auf Treasure Island mit Angaben zu den Erzgehalten der Gesteinssplitter aus der vorhergehenden Meldung (ASX-Meldung vom 1.11.2010) und Standorten, an denen die Gesteinssplitterproben der aktuellen Meldung entnommen wurden

Abbildung 1 – 4 finden Sie unter folgendem Link:

http://www.irw-press.com/dokumente/FML_Pictures_251110.pdf

- Tabelle 1 – Wesentliche Ergebnisse zu den Gesteinssplittern aus der letzten eingehenden Beprobung auf Treasure Island (über 1,0 g/t)

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie unter folgendem Link:

http://www.irw-press.com/dokumente/FML_Tabelle_251110.pdf

Paul Armstrong/Nicholas Read

Read Corporate

Telefon: (+61-8) 9388-1474

www.readcorporate.com.au

Campbell Baird, CEO

Focus Minerals Ltd

Telefon: (+61-8) 9215-7888

Web: www.focusminerals.com.au

Die Informationen, die sich auf Explorationsziele beziehen, betreffen konzeptionelle Ziele, die noch nicht ausreichend exploriert wurden, um entsprechende Mineralressourcen definieren zu können. Es ist ungewiss, ob anhand von weiteren Explorationsaktivitäten tatsächlich Mineralressourcen nachgewiesen werden können.

STELLUNGNAHME DES SACHVERSTÄNDIGEN

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, die sich auf Explorationsergebnisse und Mineralressourcen beziehen, basieren auf Datenmaterial, das von Dr Garry Adams, einem Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt wurde. Dr Adams ist vollbeschäftigter Mitarbeiter bei Focus Minerals und hat ausreichende Erfahrungen, wie sie für den Typ der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich sind. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung ("Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves", Ausgabe 2004) befähigen. Dr Adams stimmt zu, dass die auf den einschlägigen Informationen basierenden Angaben in einer der Form und dem Inhalt entsprechenden Weise

in den Bericht aufgenommen werden.

HINTERGRUNDINFORMATION – FOCUS MINERALS LTD

Focus Minerals Ltd (ASX: FML) ist ein australischer Konzern, der sich der Exploration und Erschließung von Rohstoffen widmet und sich zum Ziel gesetzt hat, in der Region Coolgardie-Kalgoorlie-Widgiemooltha in Westaustralien ein bedeutender Gold- und Nickelproduzent zu werden.

Focus Minerals ist im Goldgürtel Coolgardie in Westaustralien der größte Grundbesitzer. Das Gebiet befindet sich 560 km östlich von Perth und 35 km westlich der 'Super Pit'-Mine in Kalgoorlie-Boulder. Seit 1892 wurden alleine aus dem Goldgürtel Coolgardie mehr als 2,6 Millionen Unzen Gold gefördert. Focus besitzt die Rechte an Mineralkonzessionen von mehr als 305 km Grundfläche. Dazu gehört auch ein umfangreicher Bestand an gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Goldressourcen sowie die Verarbeitungsanlage Three Mile Hill mit einer Verarbeitungskapazität von 1,2 Mio. Tonnen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen. Bitte englische Originalmeldung beachten.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/22920--Focus-Minerals--Hochgradige-Goldmineralisierung-ueber-200-m-Streichenlaenge-auf-Treasure-Island.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).